



GEMEINDEBRIEF

für Fischerhude und Quelkhorn

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE FISCHERHUDE**

Juni 2026

47. Jahrgang / Ausgabe 435



Foto. Inge Klee

ANDACHT

Wie nah darf uns das Leid anderer kommen? Vielleicht kennen Sie diesen Moment: Im Radio läuft ein Bericht über Menschen in Haft, über politische Gefangene, über jene, die an den Rändern unserer Gesellschaft verschwinden – und für einen Augenblick bleibt der Gedanke hängen. Doch dann klingelt das Telefon, der Alltag drängt, der Einkauf wartet. Wie viel von der Not anderer passt eigentlich in unser eigenes Leben? Der Hebräerbrief formuliert eine bemerkenswerte Zumutung:

**„Denkt an die Gefangenen,
als wäret ihr Mitgefangene,
und an die Misshandelten,
weil auch ihr noch im Leibe lebt“**

(Monatsspruch Juni, Hebräer 13,3).

Das ist mehr als Mitgefühl. Es ist eine Einladung zur Vorstellungskraft. Nicht nur: Es tut mir leid für dich, sondern: Was wäre, wenn ich an deiner Stelle wäre? In einer Zeit, in der vieles um Aufmerksamkeit konkurriert, scheint Empathie manchmal ein knappes Gut zu werden. Und doch erleben wir immer wieder etwas von jener Fähigkeit, die der Hebräerbrief meint: ein Lied kann uns in fremde Sehnsucht hineinragen, ein Bild den Blick auf das Verborgene lenken, eine Geschichte Grenzen zwischen „den anderen“ und „uns“ durchlässig machen. Menschlichkeit beginnt oft dort, wo wir uns berühren lassen.

Gerade in unseren Dörfern erleben wir viel davon: Menschen engagieren sich für Geflüchtete, begleiten Einsame, sorgen sich um eine gerechtere Welt. Vielleicht liegt darin etwas zutiefst Christliches – nicht wegzusehen. Denn der Glaube zieht keine sichere Grenze zwischen meinem Leben und dem Leben der anderen.

„Weil auch ihr noch im Leibe lebt“, schreibt der Hebräerbrief. Wir sind verletzbare Menschen unter verletzlichen Menschen – angewiesen auf Nähe, Ermutigung und Zeichen der Hoffnung. Vielleicht ist das eine der tiefsten Wahrheiten unseres Glaubens: Niemand lebt nur für sich allein. Gerade deshalb sehnen sich Menschen nach Gemeinschaft und Segen. Wir spüren es, wenn wir zusammen singen, feiern oder einander begleiten.

Im Juni werden wir das auf besondere Weise erleben: wenn beim Tauffest Menschen unter Gottes Zusage gestellt werden – getragen von der Gemeinschaft, hineingenommen in ein Netz aus Vertrauen und Fürsorge. Und wenn Paare bei „einfach heiraten“ Ja zueinander sagen und um Gottes Segen bitten für ihren gemeinsamen Weg. Es sind Momente, die uns erinnern: Wir leben nicht vereinzelt. Gottes Nähe zeigt sich oft mitten unter Menschen, die einander tragen. Hoffnung beginnt da, wo wir uns segnen lassen und selbst zum Segen werden. Wo aus Mitgefühl Verbundenheit wächst – und aus Verbundenheit die Kraft, füreinander da zu sein. Denn wer gesegnet lebt, lebt selten allein. So wünsche ich Dir, einen gesegneten und aufmerksamen Weg durch den Juni, der darauf schaut, wer heute deinen Blick, dein Zuhören, deine Zeit braucht.

Ihre Pastorin Silke Kuhlmann



**GUTER GOTT
MANCHES LEID BLEIBT UNS FERN
UND DOCH GEHT ES UNS AN.
HALTE UNSERE HERZEN OFFEN
FÜR MENSCHEN, DIE EINGESPERRT SIND,
ÜBERSEHEN, VERLETZT ODER VERGESSEN.
BEWAHRE UNS VOR GLEICHGÜLTIGKEIT.
ERINNERE UNS DARAN,
DASS WIR VERBUNDEN SIND –
VERLETZLICH, BEGRENZT, MENSCHLICH.
LASS MITGEFÜHL ZU HANDLUNG WERDEN,
WO WIR HELFEN KÖNNEN.
UND SCHENKE TROST DORT,
WO UNSERE WORTE NICHT REICHEN.**

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Zweimal im Jahr haben wir einen Gartentag bei uns im Kindergarten. An diesem Tag machen wir gemeinsam mit den Eltern den Garten „Jahreszeiten“ tauglich. Wir als Kindergarten - Team überlegen, welche Ecken wieder aufgefrischt oder neu gestaltet werden sollen. Dieses Mal haben wir Hecken entfernt, das Weidetippie kurz geschnitten und zurecht gebogen. Im Weidetippie spielen die Kinder sehr gerne. Außerdem haben wir neue Beete angelegt, den Weg vergrößert mit Platten und wir haben das Beet am Eingangsbereich von Unkraut entfernt. Wir haben unsere Hochbeete aufgebaut und in dem Schichtsystem befüllt.

In den Gruppen haben wir mit den Kindern besprochen, was man in die Hochbeete einpflanzen kann. Die Kinder haben sich Erdbeeren, Kohlrabi, essbare Blumen und Radieschen gewünscht. Diese Sämereien haben wir mit den Kindern dann vorgezogen in kleinen Töpfen. Die Kinder fanden es sehr spannend, wie die einzelnen Pflanzen langsam gewachsen sind. Als die Pflanzen vorgezogen waren, haben wir sie mit den Kindern in die Hochbeete gepflanzt. Nun werden die Pflanzen täglich von den Kindern gegossen. Die Kinder freuen sich schon darauf, wenn sie die ersten Früchte und das Gemüse ernten können. In der anderen Gruppe wurden Krokusse in ein Aquarium eingepflanzt. Die Kindern können jetzt beobachten, wie die Knollen Wurzeln bekommen und angefangen haben ein Stängel aufzubauen. Die Krippengruppe hat mit den Kindern Blumen in Töpfe gepflanzt. Die Kinder haben als erstes die Töpfe mit bunter Farbe angemalt und dann haben sie die Erde mit Samen rein gefüllt. Nach ca. 10 Tagen konnte man die ersten Pflanzen aus der Erde kommen sehen.

Mit diesen tollen Erlebnissen ist der Frühling bei uns eingezogen. Jetzt können wir an vielen unterschiedlichen Stationen den Wachstum der Pflanzen beobachten. Dadurch, dass an manchen Stellen im Garten noch Platz frei ist, freuen wir uns gerne über eine Staudenspende.

Das Kita-Team



Aktion für Kinder der Region Nord „KREATIV UND KULINARISCH“

Der Basteltisch war vollgeladen, der Stuhlkreis gestellt und die Zutaten bereit zur Zubereitung in der Küche des Otterstedter Gemeindehauses deponiert. Endlich war es wieder soweit! Die nächste Aktion für Kinder stand an, diesmal im Gemeindehaus Otterstedt.



Nach der Begrüßung und einigen Liedern mit Bewegungen und kurzen Kennenlernen erlebten wir noch die Geschichte der Emmaus - Jünger mit, bevor es dann „kreativ“ wurde. Zahlreiche Vorlagen zum Thema Frühling regten die Phantasie der Kinder an, die mitgebrachten Materialien zu verbasteln. Es sind richtig schöne Dinge entstanden, die die nächsten Frühlingswochen das Zuhause bereichern werden! In Erwartung des „kulinarischen“ Teils des Nachmittags ging's dann auch schon in der Küche los. Ruck Zuck hatten wir einen leckeren Waffelteig gezaubert. Die Waffeleisen konnten gar nicht so schnell backen, und die Teller gar nicht schnell genug mit Sahne, heißen Kirschen und Puderzucker verziert werden, wie die Waffeln dann in den Mägen der Kinder verschwanden ...



Nach dem Aufräumen gab es noch Zeit für gemeinsames Spielen, und dann waren die drei Stunden auch schon wieder um. Danke an alle Kinder und die Mitwirkenden Sylta und Maren! Es war ein sehr schöner Nachmittag!

Text und Fotos: Kerstin Laschat

Visitation der Region Nord des Kirchenkreises Verden :

AUSTAUSCH, DISKUSSIONEN, FEED-BACK

Von Ende April bis Mitte Mai hat Superintendent Fulko Steinhausen unsere Region Nord des Kirchenkreises „visitiert“ – eine Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion.

Gestartet wurde am Sonntag, dem 26. April, mit einem Gottesdienst in Otterstedt und dann einer Rundfahrt der Pastor:innen und Kirchenvorstände durch die fünf Gemeinden. Nach Otterstedt ging es zu uns ins Dorf, dann fuhren wir über Ottersberg und Posthausen nach Bassen/Oyten.



Was deutlich wurde: es gibt viele gemeinsame Themen wie den Unterhalt der Gebäude, ehrenamtliche Arbeit, Gestaltung der Friedhöfe, Kindergärten, ... und der Kirchenkreis Nord ist in der Fläche ganz schön groß.

In Fischerhude gab es einen Rundgang durch das Dorfzentrum. In der Kirche wurde über Musik und Kunst im Gottesdienst berichtet, und nach dem Gang durch die Kirchstraße endete der Besuch an der „Alten Schule“, wo wir über unsere Umbaupläne informiert haben.

Der Superintendent hat dann jede Gemeinde besucht und sich mit den Kirchenvorständen ausgetauscht, so auch bei uns. Die Diskussion war gut und konstruktiv. Ein Schwerpunkt war noch einmal das Bauvorhaben „Alte Schule“, wo wir die Hintergründe und Beweggründe intensiv besprochen haben.

Die Visitation wurde ergänzt durch regionale Treffen mit Vertretern der Institutionen der Dörfer und der Politik, mit Ehrenamtlichen in Gruppen- und Gemeindeleitung, Teamern, Lehrkräften und Schulleitungen, sowie einem Betriebsbesuch.

Die Visitation wurde ergänzt durch regionale Treffen mit Vertretern der Institutionen der Dörfer und der Politik, mit Ehrenamtlichen in Gruppen- und Gemeindeleitung, Teamern, Lehrkräften und Schulleitungen, sowie einem Betriebsbesuch.

Alle Runden waren Gelegenheit für einen guten Austausch sowie einer Reflektion zur Arbeit und zum Leben in der eigenen Gemeinde und der Region. Es wurde deutlich, wie lebendig und wie vielfältig unsere fünf Gemeinden sind – und wie unterschiedlich. Dies wurde als besonderes Merkmal unserer Dörfer herausgestellt, das es zu erhalten gilt.

Ein Feedback zu den Beobachtungen wird es am Ende der Visitation für jede Gemeinde geben, wir werden darüber berichten. Ein Punkt vorab: Unser Gemeindebrief wurde immer wieder positiv erwähnt und wertgeschätzt.

Joachim Betker



VERSTÄRKUNG GESUCHT

für die Mitarbeit im Küsterteam

Unsere Küsterinnen und Küster sind das Herzstück unseres Gemeindelebens. Sie sorgen dafür, dass Gottesdienste und Veranstaltungen gut vorbereitet sind, dass alles einladend wirkt und zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist. Ihr Einsatz schafft Atmosphäre – oft im Hintergrund, aber immer mit großer Wirkung.

Wir suchen Menschen, die Freude daran haben,

- ♥ den Kirchenraum vorzubereiten
 - ♥ Kerzen, Abendmahl und Technik zu richten
 - ♥ die BesucherInnen zu begrüßen
 - ♥ alles vorzubereiten, dass Menschen sich in unserer Kirche wohlfühlen
- kleine praktische Aufgaben rund um unsere Kirche zu übernehmen. Ob regelmäßig oder gelegentlich: jede Unterstützung macht einen Unterschied. Eine sorgfältige Einführung und Begleitung sind selbstverständlich – niemand startet allein.

Wer Lust hat, unser Küsterteam zu verstärken oder einfach einmal unverbindlich hineinzuschnuppern, meldet sich gern im Pfarrbüro, bei Silke Kuhlmann oder einer/einem Kirchenvorstehenden. Wir freuen uns über jede neue Hand und jedes neue Gesicht.

Petra Baeger



KONFIS – VERABSCHIEDUNG

War das schön! Und herausfordernd. Und bereichernd. Berührend. Zwei Jahre miteinander unterwegs. Durchs Leben, nach Stade und Damme, zum Friedhof und in den Kuhstall. Durch die Bibel, in die Kirche, zum eigenen Ich, Gott und dem Glauben.

Im Vorstellungsgottesdienst und in der letzten Konfistunde haben wir noch einmal zurückgeschaut. Wichtig geworden ist die Gemeinschaft, die Menschen, die man sonst nicht kennengelernt hätte. Die Freunde – und der Glaube. Niemand möchte die Zeit missen, einige versprechen, weiterhin zum Gottesdienst zu kommen. Der Abschied ist uns schwer gefallen, Dominik und mir sind die Konfis sehr ans Herz gewachsen. Immer wieder diese berührenden Momente zu erleben, in denen sich diese Jugendlichen öffnen, und persönlich werden. So, wie in ihrem letzten gemeinsamen Gottesdienst, in dem es zu Tod und Auferstehung sehr persönliche Statements gab, die von einem großen Gottvertrauen sprechen. Sie haben viel geleistet, sind über ihre Grenzen gegangen und gewachsen.

Was mich besonders freut: sie würden jedem empfehlen, zum Konfirmandenunterricht zu gehen, ob man nun an Gott glaubt oder nicht (das weiß man oft eh nicht so genau). Denn das, was man lernt – über Gott und die Bibel, aber auch über sich selbst – das hilft einem sehr. Und es gibt genug Lieder und Spiele, damit es nicht langweilig wird.

Nun sind sie flügge, Dominik und ich lassen sie los – und freuen uns, dass sie die Zukunft unserer Kirche sind: Junge Menschen, denen Gott und die Welt und ein friedliches Miteinander wichtig sind. Ich hoffe, wir hören noch viel von ihnen.



SIE KOMMT GERNE!

Wenn Sie ein Gespräch mit unserer Pastorin Frau Kuhlmann möchten, dann melden Sie sich bei ihr. Sie kommt gern vorbei. Einfach so, aus fröhlichem oder traurigem Anlass. Sie wissen ja: Geteiltes Leid wiegt nur halb so schwer und geteilte Freude ist doppelt so groß.

Ihre Handynummer ist 0162-9090428

NEUES VON DER EV. JUGEND IN DER REGION NORD

Am 9. Mai war die nächste „Aktion für Kinder“ der Region Nord angesagt: „Outdoor - action“ in Posthausen.

Das Wetter spielte super mit, so dass wir vor der Posthauser Kirche wirklich viel Spaß hatten und ordentlich „action“ machen konnten. Dazu gehörte unter anderem, diverse „Draußen - Spielgeräte“ miteinander auszuprobieren. Und natürlich auch Lagerfeuer und Stockbrot, was diesmal ganz besonders gut gelungen ist. Mit kleinen Schokovarianten und anschließend dem Marshmallow am Stock waren wir dann erstmal gut gesättigt! Zum Abschluss des Nachmittags gab es dann noch eine Rallye rund um Kirche und Gemeindehaus bis hin zum Heimathaus.

Die **nächste Aktion für Kinder ist am 19.09. in Fischerhude**. Anmeldungen sind noch möglich über www.kreisjugenddienst.de.



Schon am kommenden Tag stand das nächste Treffen auf dem Programm, diesmal mit den Jugendlichen / Jugend - Teamenden der Region Nord im Rahmen der „Doppelpunkt - Crew“.

Bei diesem Treffen am Sonntagnachmittag gab es leckere selbstgemachte Waffeln mit Sahne und heißen Kirschen. Unser Gesprächsthema war unter anderem, ob und wie zukünftig mögliche Angebote für Konfirmanden unserer Region geplant und durchgeführt werden könnten, die sich das Jugendkuratorium wünscht. Außerdem hatte sich im Rahmen der Visitation der Region Nord unser Superintendent Fulko Steinhäuser zu Besuch angesagt. Sein Anliegen war es, die Jugend - Teamenden kennenzulernen und mit ihnen über ihr Engagement in der Ev. Jugend ins Gespräch zu kommen. Dabei gab es die Gelegenheit, auch Fragen anzubringen oder zu erzählen, wo es aus Sicht der Jugendlichen „hakt“ im Blick auf die Region.

Text und Foto: Kerstin Laschat

MUSIKALISCHER GOTTESDIENST

Am Sonntag, dem **7. Juni 2026**, 10.00 Uhr, findet wieder ein „Musikalischer Gottesdienst“ statt -es spielt die Harfenistin Anna Macías García.

Anna Macías García studierte Harfe an der Königlichen Musikhochschule Madrid. Sie spielte jahrelang in verschiedenen deutschen und spanischen Orchestern u. a. mit dem Spanischen Rundfunkorchester („Orquesta de Radio Televisión Española“), dem Wendland-sinfonieorchester und mit dem Akademischen Sinfonieorchester München. Sie promovierte an der Universität Complutense Madrid mit Auszeichnung über „Die Harfe und verwandte Instrumente im Werk J. W. von Goethes“. Seit vierzehn Jahren lebt sie in Niedersachsen und ist in mehreren musikalischen Projekten tätig. Anna Macías ist gleichzeitig Lehrerin für Musik und Spanisch an der Kooperativen Gesamtschule Schneverdingen. Es werden Werke von A. Cabezón, C.P.E. Bach, E. Granados und B. Andrés zu hören sein.



BROTBACKEN

Eine knusprige Kruste, von der man sofort ein Stück abbrechen möchte, ein leises Knistern beim Abkühlen und dazu Sonnenstrahlen im Glas – immer wieder ist es toll, gemeinsam auf die Brote aus dem Steinofen zu warten, die Temperatur zu überprüfen und dann das heiße Gebäck ans Ohr zu halten und seinem Singen zu lauschen. Dazu der würzige Geruch von knusprigen Kohlblättern, weil Ramona ihre Brote immer in Weißkohl hüllt. Das Brotbacken ist ein Genuss für Ohren und Augen, Nase und Mund. Wir freuen uns über Neugierige und gewiefte Bäckerinnen, übe Austausch und Verweilen. Wer mitmachen will, meldet sich bei Silke (0162-9090428).

Wer probieren möchte, ist am **5. Juni ab 18.30 Uhr ins Forum** eingeladen – wie im Mai schon einmal backen wir mehr Brot, als wir gerade brauchen, um es dann zu teilen. Jan Ganser besorgt Butter und Hummus, Dattelaufstrich und Kräuterdip – und dazu gibt es eine Geschichte vom Brot.

Wir backen am **5. und am 12. Juni jeweils um 17.00 Uhr am Pfarrhaus**.

SOMMER, SONNE, GOTT

Ein kleines Senfkorn wird zu einer großen Pflanze, ein Schatz findet sich im Acker und setzt in Bewegung.

Im Mai haben wir bei den Bibelkids mit Fips davon gehört, wie Jesus vom Reich Gottes erzählt. Wir haben überlegt, was unsere größten Schätze sind, suchten Fips und Senfkörner und gestalteten kleine Blumentöpfe, in denen die Senfkörner eingepflanzt wurden. Wir sangen, spielten und bastelten und hatten einen schönen Samstagvormittag.

Bevor es in die Sommerferienpause geht, treffen wir uns am

Samstag, 13. Juni von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr zu einem Sommerfest im Alten Pastorenhaus (APH). Inhaltlich wird es um die Frage gehen, wie Gott eigentlich aussieht.



Wir freuen uns auf euch!

Euer Bibelkids-Team

Für unser Team suchen wir Verstärkung. Wer Lust hat, uns beim Planen und Durchführen von Bibelkids zu unterstützen, kann sich bei Dominik Wolters (015901093445; dominik.wolters@evlka.de) melden. Dazu gehören ein Vorbereitungstreffen von ca. anderthalb Stunden (Termine nach Absprache) und die Bibelkids-Samstage jeweils von 9 bis 12:30 Uhr.

SPENDENKONTEN BEIM KIRCHENAMT VERDEN:

IBAN DE90 2915 2670 0010 0325 63 KSK Verden

Verwendungszweck (unbedingt angeben!): KG Fischerhude

KONTONUMMER „STIFTUNG DER LIEBFRAUENKIRCHE FISCHERHUDE“

KSK Verden, IBAN: DE19 2915 2670 0012 3876 43 BIC: BRLADE21VER

WÜMMEGOTTESDIENST IM „ALTEN DORF“

Fließt ein Bächlein flink und helle,
Murmelt noch den Spruch der Quelle.
Schnelle, schnelle ohne Ruh'
Fließt dem großen Flusse zu.
Auf dem Grunde wandern kleine,
Feine, reine Kieselsteine.
Schnelle, schnelle ohne Ruh'
Mit dem Bächlein immer zu.
(Veronika Fischer, das Bächlein)

Unser Leben gleicht einem Fluss, von der Quelle bis zum Meer, wir verändern uns, tauchen ein, tauchen unter, tauchen auf. Nehmen Schätze mit auf der Reise. Wasser erfrischt, trägt, erzählt Geschichten. Ein Leben. Wir erzählen vom Leben. Sagen Danke. Für das, was Gott uns in die Hände legt, für seinen Schutz und Beistand, seinen Segen. In der Taufe. In unserem Leben. Feiern die Natur und das Miteinander. Wümme-Tauf-Gottesdienst. Immer wieder berührend, unglaublich schön. Musik und Lachen, singen, beten, essen, danken. Fröhlich sein. Mit den Vorkonfirmanden bereite ich den Gottesdienst vor, komme dem Bekenntnis zu Gott auf die Spur, das in dem eigenen Ja zur Taufe, zu Gott dann öffentlich zu Gehör kommt. Mit den Konfirmandinnen sind es schon elf Menschen, die sich Gottes Beistand und Segen in der Taufe zusprechen lassen möchten. Unser Ort hat viele Stellen, an denen die Wümme zum Verweilen einlädt. In diesem Jahr findet der **Wümmegottesdienst am 21. Juni um 10.00 Uhr** wieder an der Wümmebrücke zwischen dem Sportplatz und dem „Alten Dorf“ am Ortsausgang Richtung Oyten statt. Auf dem Parkplatz vor der „Alten Wümmeschleuse“ können die, die nicht mit dem Rad kommen ihr Auto abstellen, wir sitzen auf Bänken, mitgebrachten Campingstühlen und Decken in der Böschung, mit Gummistiefeln oder Sonnenschirm, der Altar steht neben der Brücke. Kommt und lasst uns gemeinsam feiern!

Wir freuen uns schon!

GESPRÄCHE ÜBER DIE BIBEL

Nächster Termin: Dienstag, 16. Juni 2026, 19.00 Uhr

Auch im Juni laden wir herzlich ein, miteinander über Texte aus der Bibel nachzudenken und sich auszutauschen. Es geht weiter mit der Bergpredigt, Matthäus 5,1-16, denn wir sind über die ersten Verse noch nicht hinausgekommen. Wir haben uns gefragt, zu wem spricht Jesus, sind es eher Worte der Ermutigung und Verheißung und keine Appelle zum Handeln? Und was bedeuten diese Aussagen für uns?

Wir freuen uns auf lebhafte Gespräche mit euch!

Dominik Wolters und Christa Brandenburg
Kirchstraße 8, 04293-787794



ZWERGENGOTTESDIENST

Eine biblische Geschichte, zwei Lieder, eine Aktion – so läuft der halbstündige „Zwergengottesdienst“ ab. Und im Anschluss Austausch und Spiel bei Kaffee, Saft und selbstgebackenem Kuchen. Am Samstag, dem **20. Juni** ist es wieder soweit: wir treffen uns um **15.30 Uhr in der Kirche** – Schnecke Frieda ist schon gespannt, wie viele Kinder zwischen 0 und 5 mit ihren Lieblingsmenschen kommen.

Oft sind am Ende knapp 30 Menschen zusammen – und die Gespräche hinterher reichen von Lastenfahrrädern und Sonnencreme über Kinderbibeln und Taufe bis zu Ausflugszielen für die ganze Familie. Fröhlich und entspannt Kirche mit den Kleinsten erleben – das geht hier.



WIR BETREUEN KINDER

von 6 Monaten bis 3 Jahre
zwischen 7.30 Uhr und 14.00 Uhr
in der Kirchstraße 13 in Fischerhude.

MELANIE UND DIANA

Telefon: Melanie: 0172/5294525

Diana: 0151/72305778



www.zwergenstube-fischerhude.com

SENIORENNACHMITTAG

Wir laden herzlich ein zum nächsten Seniorennachmittag am Mittwoch, dem **24. Juni 2026 um 15.00 Uhr** im Alten Pastorenhaus.

Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken werden wir etwas über den Parzival-Hof in Quelkhorn erfahren. Frau von Friderici hat sicherlich Interessantes darüber zu berichten.

Wir freuen uns auf Sie! Bitte anmelden bei

Ilse Berlemann, Tel. 699

Hannelore Miesner, Tel. 7195

Pastorin Silke Kuhlmann, Tel. 352



SOMMERLICHES CHORKONZERT

Am **Sonntag, dem 28. Juni 2026 um 18.00 Uhr** gibt es wieder ein Doppelchorkonzert in der Liebfrauenkirche Fischerhude. Der „Kleine Chor Fischerhude“ hat den Pop-Chor „Sunny side up“ aus Achim zu Gast. Alte und neue Chormusik ergeben eine bunte Mischung - die Achimer bringen u.a. eine Fassung der „Bohemian Rhapsodie“ mit.

Die musikalische Leitung der beiden Chöre hat Peter Henninger.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden wie gewohnt bei unseren Chorkonzerten für die Partnergemeinde in Ekuthokozeni gesammelt. Bei unseren letzten Konzerten kamen über 1000 € zusammen.

Wir freuen uns auf alle, die uns gerne zuhören!



ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO:

Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr / Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Kirchstraße 13 a, 28870 Fischerhude

Tel.: 04293 / 352

E-Mail: kg.fischerhude@evlka.de

Immer aktuell - Informationen über unsere Kirchengemeinde unter
www.kirche-fischerhude.de und www.kindergarten-fischerhude.de

NEUES AUS DER EV. JUGEND IN DER REGION NORD

Kennst **DU** eigentlich schon **die Doppelpunkt : Crew??** Seit Mitte letzten Jahres treffen wir uns in monatlichen Abständen immer sonntags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Oyten. Das Programm überlegen wir uns selbst. Wir bleiben dafür nicht immer im Gemeindehaus, sondern waren z.B. schon in einem Escape Room oder gehen noch zum Lasertag. Aber auch Spiele, Kreatives, Lagerfeuer und Stockbrot oder Kino stehen auf dem Programm, und noch anderes mehr, wenn gewünscht. Komm doch einfach mal vorbei, wenn du 14 Jahre oder älter bist. (Du musst auch nicht Teamer*in oder Teamer*in sein, kannst es aber natürlich gerne!)

Die nächsten Treffen:

- ♥ 28.06.2026 - Grillen und Lagerfeuer
- ♥ 20.09.2026 - Eis essen
- ♥ 25.10.2026 - Kino im Gemeindehaus
- ♥ 22.11.2026 - Lasertag
- ♥ 20.12.2026 - Weihnachtsfeier

Und wusstest **Du** eigentlich, dass es einen regelmäßigen **Spiele – Treff** in unserer Region gibt? Einmal im Monat treffen wir uns **um 17.30 Uhr** im Gemeindehaus Ottersberg (Postweg 2) und probieren coole (Brett -, Karten -, Gesellschafts-) Spiele aus und haben jede Menge Spaß! Das nächste Mal treffen wir uns **am 9. Juni 2026**. Kommt doch mal vorbei, egal, wo du wohnst!

Willst du mehr wissen? Dann schreib einfach eine Nachricht an:

Kerstin.Laschat@evlka.de

Text und Foto: Kerstin Laschat





EURE LIEBE. GOTTES SEGEN.

Am **26. Juni 2026** laden wir im Rahmen der Aktion „einfach heiraten“ nach Fischerhude ein. Zwischen **11.00 Uhr und 17.00 Uhr** öffnen wir unsere Kirche – und auch den Raum draußen – für Paare, die sich Gottes Segen zusprechen lassen möchten.

Nach einem persönlichen Gespräch gestalten wir kleine, persönliche Feiern: mit individueller Ansprache und Musik, festlich, aber ohne großen Aufwand. Kein langer Vorlauf, kein festes Programm – sondern Eure Wünsche und Gottes Segen.

Wir segnen Beziehungen, Freundschaften und Lebensgemeinschaften – das, was Menschen miteinander verbindet und ihnen Halt gibt. Vielleicht mit Ja-Wort, Ringwechsel und Kuss – aber nur, wenn ihr wollt.

Wer ist eingeladen?

Alle, die sich einen Segen wünschen. Wir fragen nicht nach Eurer sexuellen Orientierung oder nach der Kirchenmitgliedschaft.

Paare, die standesamtlich verheiratet sind und bei denen mindestens eine Person Mitglied der Kirche ist, können kirchlich getraut werden. Oder ein besonderes Ehejubiläum begehen.

Ob schon lange gemeinsam unterwegs oder gerade erst am Anfang: Dieser Tag gehört der Liebe in all ihren Formen.

MusikerInnen singen Euren Lieblingssong, Ihr könnt hinterher mit einem Glas Sekt oder O-Saft anstoßen und Fotos machen. Ob Ihr allein kommt oder viele Gäste mitbringt – bei uns seid Ihr herzlich willkommen!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – Ihr könnt einfach kommen.

Wer es planbarer mag, kann vorab eine Zeit reservieren über einfachheiraten.info.

Wir freuen uns auf euch:

Silke Kuhlmann, Jorit Goebel, Silke Oestermann und Dominik Wolters

ANMELDUNG ZUM KONFIRMANDENUNTERRICHT

Wie sieht Gott aus? Was steht in der Bibel? Muss man als Christ beten? Sind Gottesdienste immer langweilig? Gibt es einen evangelischen Papst? Weiß Gott, wann ich traurig bin? Hat Gott auch die Dinosaurier gemacht, obwohl davon nichts in der Schöpfungsgeschichte steht? Warum gibt es Krieg?

Diesen und vielen anderen Fragen gehen wir im Konfirmandenunterricht nach. Außerdem singen und spielen wir, fahren auf Freizeiten und machen Aktionstage. Alles, um uns, Gott und der Welt auf die Spur zu kommen. Voraussetzung ist das Interesse an Kirche, Gemeinschaft und Gott.

Wer nach den Sommerferien in die 7. Klasse geht und ca. 12 Jahre alt ist, hat genau das richtige Alter für den Konfirmandenunterricht. Knapp zwei Jahre lang (bis Himmelfahrt 2028) treffen wir uns wöchentlich dienstags von 16.30-18.00 Uhr im Alten Pastorenhaus, um miteinander zu singen und spielen, in der Bibel zu lesen, zu fragen und viel über uns und den christlichen Glauben zu lernen. Die Gemeinschaft mit Gleichaltrigen und das Erlebnis, Fragen zu stellen und vieles auszuprobieren stehen dabei im Mittelpunkt. Am **16. Juni besteht von 16.30 bis 17.30 Uhr die Möglichkeit, sich persönlich zum Unterricht anzumelden**. Bitte bringen Sie dazu, wenn möglich, eine Geburtsurkunde und einen Taufnachweis Ihres Kindes mit. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung. Das Anmeldeformular findet sich aber auch auf unserer Homepage www.kirche-fischerhude.de/Wir-f-r-Sie/Konfirmation. Einfach herunterladen, ausfüllen, abgeben, fertig. Termine stehen auf Seite 2!

Am **25. Juni um 19.00 Uhr** wird es einen **Elternabend** geben, zu dem ich auch per Mail einlade. Los geht es dann am Sonntag, dem 16. August mit dem Begrüßungsgottesdienst in der Surheide am Schützenhaus und am Dienstag, dem 18.8. mit dem Unterricht. Pastorin Silke Kuhlmann

24. JUNI - JOHANNISTAG

**DIES IST DAS ZEUGNIS JOHANNES DES TÄUFERS.
ER MUSS WACHSEN, ICH ABER MUSS ABNEHMEN.**

Johannes 3,30

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IM JUNI 2026

Freitag
17.00 Uhr
5. Juni
Backen im Steinofen mit anschließendem
Abendbrot im Forum, s. Seite 10

Samstag
15.00 - 18.00 Uhr
6. Juni
Nadelspielereien

Wochenspruch:

**Christus spricht: Wer euch hört, der hört mich;
und wer euch verachtet, der verachtet mich.**

Lukas 10, 16

Sonntag
10.00 Uhr
7. Juni - 1. Sonntag nach Trinitatis
Musikalischer Gottesdienst zum Frauensonntag,
mit Pastorin Silke Kuhlmann, s. Seite 10
18.00 Uhr
Konzert Vocal Vibes

Freitag
17.00 Uhr
12. Juni
Backen im Steinofen. s. Seite 10

Samstag
10.00 bis 12.00 Uhr
13. Juni
Sommerfest der Bibelkids mit Fips
s. Seite 11

Wochenspruch:

**Christus spricht: Kommt her zu mir, alle,
die ihr mühselig und beladen seid;
ich will euch erquicken.**

Matthäus 11,28

Sonntag
10.00 Uhr
14. Juni - 2. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Prädikant Holger Koch, Achim

Dienstag
19.00 Uhr
16. Juni
Gespräche über die Bibel, s. Seite 13

Mittwoch
14.30 Uhr
17. Juni
Frauengesprächskreis im Alten Pastorenhaus



Samstag
Zwergengottesdienst, s. Seite 13
20. Juni
15.30 Uhr

Wochenspruch:

**Der Menschensohn ist gekommen,
zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.**

Lukas 19, 10

3. Sonntag nach Trinitatis
Wümme-Taufgottesdienst
mit Pastorin Silke Kuhlmann
und Vikar Dominik Wolters,
s. Seite 12
21. Juni
10.00 Uhr

Mittwoch
Senioren-Kaffeenachmittag, s. Seite 14
24. Juni
15.00 - 17.00 Uhr

Freitag
„Einfach heiraten“, s. Seite 16
26. Juni
11.00 bis 17.00
Uhr

Wochenspruch:

**Einer trage des andern Last,
so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.**

Galater 6, 2

4. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Pastorin Silke Kuhlmann
Konzert „Kleiner Chor“, s. Seite 14
28. Juni
10.00 Uhr
18.00 Uhr

STILLE-MEDITATION

an jedem zweiten und letzten Sonntag des Monats
von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Kontakt: Christian Beneker: 04293/ 78 68 24 oder 0170/ 40 55 135
oder christian.beneker@t-online.de

EHRENAMT

DER MOTOR UNSERES GEMEINDELEBENS

Unsere Gemeinde lebt durch die vielen Menschen, die sich Woche für Woche in ihrer Freizeit engagieren. Sie bringen sich bei Gottesdiensten ein, begleiten Kinder und Jugendliche, besuchen Menschen, kümmern sich um Technik, Musik, Garten, Küche und so vieles mehr. Dieses Engagement prägt unsere Gemeinschaft und vieles wäre sonst nicht möglich – und dafür danken wir von ganzem Herzen.

Viele investieren regelmäßig Zeit und Herzblut. Sie tragen Verantwortung, halten Gruppen zusammen, schaffen Raum für Begegnungen und sorgen so dafür, dass Kirche in unseren beiden Dörfern lebendig bleibt.

Die Ehrenamtskarte Niedersachsen/Bremen

Für Menschen, die sich über längere Zeit besonders intensiv engagieren, gibt es eine besondere Form der Anerkennung: die Ehrenamtskarte. Sie bietet Vergünstigungen in Kultur, Freizeit und Sport – ein kleines Zeichen der Wertschätzung des Landes Niedersachsen für einen unbezahlbaren Einsatz.

Wer im Schnitt mehrere Stunden pro Woche aktiv ist, kann die Karte erhalten. Die Karte kann unter www.freiwilligenserver.de beantragt werden. Als Organisation „Kirchengemeinde Fischerhude“ angeben. Wir vom Kirchenvorstand unterstützen gerne beim Antrag und bei allen Fragen.

Lust, etwas auszuprobieren und neu einzusteigen?

Wer vielleicht schon länger überlegt, sich einzubringen: es gibt so vielfältige Möglichkeiten in unserer Kirchengemeinde, die zu unterschiedlichen Lebenssituationen passen: regelmäßig oder zeitlich begrenzt, kreativ oder praktisch, sichtbar oder im Hintergrund – jede Unterstützung ist willkommen. Bei Interesse stehen Silke Kuhlmann, der Kirchenvorstand und das Pfarrbüro für Gespräche gerne zur Verfügung. Wir freuen uns über jede helfende Hand – und darüber, wenn unsere engagierten Ehrenamtlichen weitere Menschen inspirieren, Teil unseres lebendigen Miteinanders zu werden.

Petra Baeger



„PFLEGEFALL - WAS NUN?“

Dieser Kurs ist für Sie das richtige Angebot, wenn Sie sich auf die absehbare Pflegebedürftigkeit Ihrer Eltern oder andere Personen in Ihrer Familie vorbereiten wollen oder für den Fall, dass Sie selbst einmal Pflegehilfe benötigen. Vielleicht möchten Sie andere Personen in Ihrem sozialen Umfeld bei der Beantragung von Pflegehilfen unterstützen?

Wer einen Pflegeantrag stellen kann, welche Voraussetzungen für einen Pflegegrad vorliegen müssen, wie man einen Pflegegrad einschätzen und sich auf die Begutachtung vorbereiten kann, sind die Schwerpunkte des Kurses. Sie haben auch die Möglichkeit, individuelle Fragen zu Versorgungsformen zu stellen. Der Kurs findet am **Mittwoch, dem 17. Juni 2026 von 10.00 bis 12.00 Uhr statt.**

Der **zweite Kurs** würde am **Donnerstag, dem 13. August um 19.00 Uhr** beginnen und dann **bis zum 03.09. insgesamt an vier Abenden, jeweils Donnerstag in der Zeit von 19.00 bis 21.00 Uhr**, stattfinden.

„Mit Demenz leben“

Ihre Partnerin/ Ihr Partner oder ein Elternteil ist von einer Demenz betroffen? Die Diagnose hat Sie erst einmal geschockt, und nun ist der richtige Zeitpunkt, sich mit der Erkrankung auseinanderzusetzen? Wie kann das Zusammenleben zu Hause gut bewältigt werden?

Verständnis für das ungewohnte Verhalten Ihrer/ Ihres Angehörigen zu entwickeln bzw. zu vertiefen und Sie beim emotionalen Umgang damit zu unterstützen, ist Ziel dieses Kurses.

Sie erhalten praktische Anregungen, wie Sie Konfrontationen vermeiden und die Orientierung der Person unterstützen können. Lernen Sie, die Herausforderungen im täglichen Umgang zu meistern, Hilfe anzunehmen und Gelassenheit zu entwickeln. Individuelle Fragen zu Möglichkeiten Ihrer eigenen Entlastung werden berücksichtigt.

Beide Kurse sind kostenfrei. Anmeldungen können telefonisch oder auch per E-Mail erfolgen.

Familien-Pflegeschule,
Quelkhorn Landstr. 11,
28870 Ottersberg/ Quelkhorn
0 42 93 78 90 209 oder 0152 039 649 63
info@familien-pflegeschule.de
www.familien-pflegeschule.de

SOMMERKIRCHE 2026
— REGION NORD —

Farben DES LEBENS

*Gott feiert mit uns das Leben
in all seinen Farben.*

LEBENDIG.
VIELFÄLTIG.
VERBINDEND.



5.7.
11 UHR

POSTHAUSEN
an der Kirche



12.7.
10 UHR

OYTEN
Seidels Scheune



19.7.
11 UHR

OTTERSBERG
Pfarrgarten



26.7.
10 UHR

OTTERSTEDT
Festzelt



2.8.
10 UHR

FISCHERHUDE
an der Kirche



9.8.
10 UHR

BASSEN

HERZLICH
WILLKOMMEN!

*Wir freuen uns
auf dich!*



Gemeinsam Glauben feiern.

WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUM GEBURTSTAG

**AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN
WERDEN GEBURTSTAGE,
EHEJUBILÄEN UND AMTSHANDLUNGEN
NICHT VERÖFFENTLICHT.**



Herausgeber: Kirchenvorstand Fischerhude,
Redaktion: Evemarie Köpke, Tel.: 04293/203, E-Mail: evemarie@koepke.name
Anke Brüning, Maïke Stelljes, E-Mail: gb-fischerhude@t-online.de
Anzeigenschluss ist der 10. eines jeden Monats; Druck: Gemeindebriefdruckerei

Kirchliche Einrichtungen

Pfarramt: Frau Pastorin Silke Kuhlmann, Tel. 04293/352, E-Mail: Silke.Kuhlmann@evlka.de

Pfarrbüro: Frau Sarah Meyer, Kirchstraße 13a, Tel. 04293/352,
dienstags 9.00 - 11.00 Uhr, freitags 9.00 - 11.00 Uhr,
E-Mail: kg.fischerhude@evlka.de

Kirchenvorstand: Joachim Betker - Vorsitzender, Marc Amtenbrink, Petra Baeger,
Anna Katharina Büsing, Matthias Gieschen, Ferdinand Kallhardt,
Catharina Lüllmann, Nicole Siemers.

Gemeinde-Beirat: Inge Knoop, Elke Kallhardt, Elke Lopp, Ulrike Twelmeyer.

Organistinnen: Ute Janßen-Vogt, Tel. 04293/789983

Sabrina Obenlüneschloss, Tel. 04202/888748

Kindergarten: Leiterin Nina Busch, Tel. 04293/789242, Sprechzeit dienstags 8.00-12.00 Uhr

Zwergenstube: Kirchstraße 13, Tel. 0151/72305778 oder 0172/5294525

Diakoniestation Ottersberg-Oyten: Büro Oyten Tel. 04207/4246, Fax 04207/7106;
Ottersberg 04205/396423; Pflegerufbereitschaft 7.00-22.00 Uhr Tel. 0173/6072510

Dorfhelferinnenstation: Einsatzleitung Martina Wüllmers,
Tel.: 0176 19124115, E-Mail: niedersachsen-mitte@dorfhelferinnen-nds.de

Diakonisches Werk: Kirchenkreissozialarbeiterin Heike Walter,
Hinter der Mauer 32, 27283 Verden, Tel. 04231/800430, Fax 04231/935629,
E-Mail dw.verden@evlka.de, Termine nach telefonischer Vereinbarung

Evangelische Jugend Region Nord im Kirchenkreis Verden: Kerstin Laschat,
Regionaldiakonin, Grüne Straße 18, 28870 Ottersberg
Telefon Büro: 04205/319090, mobil: 0160/1532127
E-Mail: Kerstin.Laschat@evlka.de, <http://kreisjugenddienst.de>

Kontaktstelle für Selbsthilfe: Heike Hansmann, Hinter der Mauer 32, 27283 Verden
Telefon 04231/937974, Telefax 04231/935629,
E-Mail selbsthilfe.verden@evlka.de, Termine nach tel. Vereinbarung

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111 (rund um die Uhr besetzt)

Sorgentelefon für landwirtschaftl. Familien montags 8.00 - 13.00 Uhr, Tel. 04245/11101

Suchtberatungsstelle im Landkreis Verden Achim, Feldstr.2, Tel. 04202/8798

**HERR, DIE ERDE IST GESEGNET
VON DEM WOHLTUN DEINER HAND.
GÜT' UND MILDE HAT GEREGET,
DEIN GESCHENK BEDECKT DAS LAND:
AUF DEN HÜGELN, IN DEN GRÜNDEN
IST DEIN SEGEN AUSGESTREUT,
UNSER WARTEN IST GEKRÖNET,
UNSER HERZ HAST DU ERFREUT.**

**HILF, DASS WIR DIES GUT DER ERDEN
TREU VERWALTET IMMERFORT!
ALLES SOLL GEHEILIGT WERDEN
DURCH GEBET UND GOTTESWORT.
ALLES, WAS WIR GUTES WIRKEN,
IST GESÄT IN DEINEN SCHOSS,
UND DU WIRST DIE ERNTE SENDEN
UNAUSSPRECHLICH REICH UND GROSS.**

EG 512

5. Juni - Internationaler Tag der Umwelt

Der Tag der Umwelt war 1972 bei der ersten Umweltkonferenz der Vereinten Nationen in Stockholm ins Leben gerufen worden und wird seit 1973 begangen.

Folgende Gruppen treffen sich in unserer Gemeinde

Posaunenchor: dienstags, 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr, Christian Junghans, Tel.: 04293/1334

Gitarrengruppe: mittwochs, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr, in Otterstedt,

Elma Ringmann, Tel.: 04293/786834

Gospelchor „Living Voices“: mittwochs 20.00 Uhr, Elke Kallhardt, Tel.: 04293/7399

Frauengesprächskreis monatliches Treffen siehe Terminübersicht

Kleiner Chor Fischerhude: montags 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr,

Peter Henninger, Tel.: 04292/40163

Stille Meditation an jedem 2. und am letzten Sonntag des Monats von 18.30 Uhr bis

19.30 Uhr in der Kirche, Christian Beneker, Tel.: 04293/786824

Besuchsdienst-AG: Treffen siehe Veranstaltungskalender; Ilse Berlemann, Tel.: 04293/699

Anonyme Alkoholiker: freitags 19.00 Uhr für Interessierte, Kontakttelefon 0421/454585

Konfirmanden-Unterricht: dienstags und donnerstags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

**Der Literaturkreis Fischerhude hat sich im Rahmen
der damaligen Neugründung aufgelöst.**



In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig Geburtstage von
Gemeindegliedern, die 70 Jahre und älter sind, sowie Ehejubiläen und
kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche
Trauungen und kirchlichen Bestattungen) veröffentlicht.

Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen,
können das dem Pfarramt schriftlich mitteilen.

Die Mitteilung muss spätestens bis zum 10. des Vormonats vorliegen.

**Ehejubiläen werden, wie auch die Amtshandlungen,
erst veröffentlicht, wenn sie stattgefunden haben!**

Gemäß § 17 des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche in Deutschland
(DSG-EKD) verweisen wir im Zusammenhang mit der Verarbeitung
personenbezogener Daten auf folgenden Link:

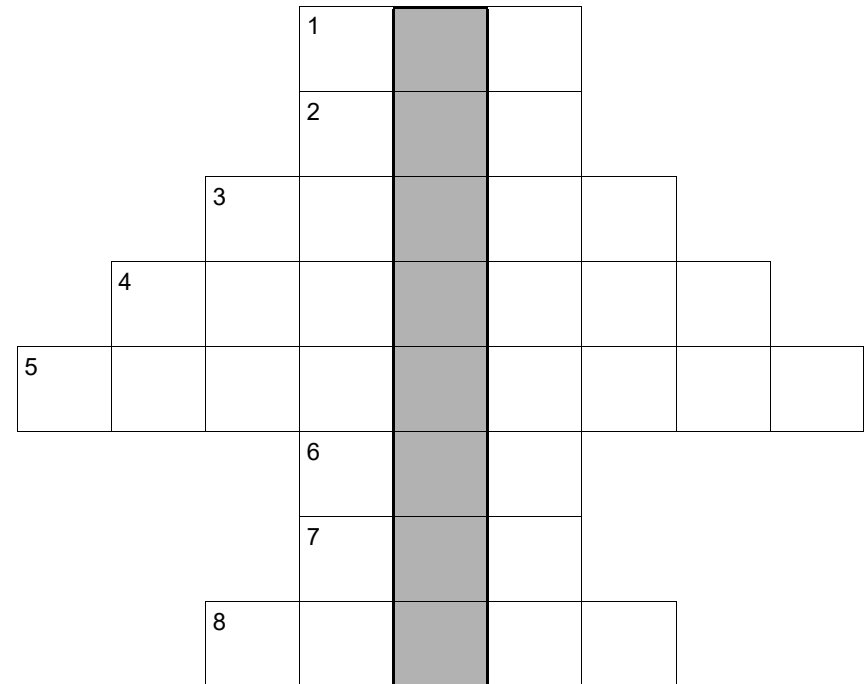
[https://www.landeskirche-hannovers.de/meta/datenschutz/
pflichtinformationen](https://www.landeskirche-hannovers.de/meta/datenschutz/pflichtinformationen) .



KINDERSEITE

Ein Rätsel für Rechts- und Linkshänder

nennt man Palindrom: Die eingesetzten Wörter, bei 5 sind es zwei,
lauten vorwärts wie rückwärts gesprochen gleich. Es sind:



1 Lebensbund

2 Wintersportgerät

3 Flügel beim Hubschrauber

4 Mann im Ruhestand

5 immer gleiche Situationen

6 Nachtgreifvogel

7 Knabe, Junge

8 immer und ewig, ständig

Senkrecht könnt ihr dann lesen, was kleine Kinder zum Pferd sagen.
Zu schwer? Glaube ich nicht!

Eure *Evemarie Köpke*

1. EHE, 2. BOB, 3. ROTOR, 4. RENTNER, 5. EGAL LAGE,
6. UHU, 7. BUB, 8. STETS - HOTTEHUE